

Herren Kreisklasse B

TTF Obergrombach II : TSV Wiesental III
Samstag, 04.02.2023, 17:00 Uhr

Lakus macht den Sack zu

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft der TTF Obergrombach II in der Herren Kreisklasse B gegen den TSV Wiesental III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 11:8, 11:2, 11:5 gegen Kilic / Scheuring fanden Löffel / Trunz von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Die siegbringende Taktik fehlte anschließend Lindenfelser und Schwager bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Marx und Marx ab dem ersten Ballwechsel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Oestreicher / Lakus gegen Klee / Kilic. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Rainer Marx ringen musste Maic Lindenfelser in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war nichts für schwache Nerven. Genügend spielerische Mittel hatte Marc Löffel letztlich parat, um Christian Marx zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Dominik Trunz gegen Florian Scheuring. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Albert Oestreicher beim 11:7, 8:11, 12:10, 11:3 gegen Firat Kilic doch überlegen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Werner Lakus bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Yalcin Kilic. Keinen Punkt beisteuern konnte Helmut Schwager im Spiel gegen Peter Klee, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Maic Lindenfelser bekam es nun mit Christian Marx zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Maic Lindenfelser am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. 11:3, 6:11, 11:5, 9:11, 8:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Marc Löffel und Rainer Marx sich am Tisch gegenüber standen. Beim 3:1-Erfolg von Dominik Trunz gegen Firat Kilic ging nur Satz 1 verloren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen Sieg holte anschließend Albert Oestreicher bei seinem 3:1 gegen Florian Scheuring. Beim 3:1-Erfolg von Werner Lakus gegen Peter Klee ging nur der erste Satz verloren. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Obergrombach II nun ein Punktekonto von 18:2 Punkten auf, während der TSV Wiesental III vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2023 gegen SG-Hambrücken /Weiher V ansteht, 8:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Obergrombach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2023 gegen den TTC Kronau II.

Statistik:

TTF Obergrombach II

Doppel: Löffel / Trunz 1:0, Lindenfelser / Schwager 0:1, Oestreicher / Lakus 0:1

Einzel: M. Lindenfelser 2:0, M. Löffel 1:1, D. Trunz 1:1, A. Oestreicher 2:0, W. Lakus 2:0, H. Schwager 0:1

TSV Wiesental III

Doppel: Marx / Marx 1:0, Kilic / Scheuring 0:1, Klee / Kilic 1:0

Einzel: C. Marx 0:2, R. Marx 1:1, F. Kilic 0:2, F. Scheuring 1:1, P. Klee 1:1, Y. Kilic 0:1